Der Zwölfer

1 / 2004

Informationszeitschrift der Pfadfindergruppe Linz 12

Silvester

Fasching

Heimstunde

Linz 12
PfadfinderInnen in Urfahr

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICHS

Termine

28. 3.	Spezialabzeichentag GuSp
9. 4.	Georgsaktion WiWö, CaEx
18. 4.	Georgsmesse Hl. Geist
20. 4.	Elternrat
23.-25. 4.	Grundlagenseminar
31. 4.-2. 5.	Regionalunternehmen CaEx
1. - 2. 5.	Regionalabenteuer GuSp
5.5.	Maiandacht
15. 5.	Sammelsurium
18. 5.	Elternrat
22. 5.	Regionalwettspiel
29. 5.-31. 5.	RaRo - Pfingstl
5. 6.	Sommerfest Linz12
6. 6.	Landeswettspiel WiWö
15. 6.	Elternrat

Inhaltsverzeichnis

Termine 2
Inhaltsverzeichnis 3
Impressum: 3
Frühlingserwachen! 4
Möchte nicht wissen, ... 5
Ein Trupp stellt sich vor (Teil 1) 6
Aufruf an alle Eltern! 6
Waldweihnacht Dezember 2003 7
GuSp-Fasching 8
„Morsen" – eine Heimstunde 9
Pfadichor Linz 12 auf der homepage! 9
Eure Seite 10, 11
Gilde Bergkristall - Silvester 2003 12
Wölflingsheimstunde im AEC 13
Winterlager der Gilde Bergkristall 14
Fasching bei den CaEx 15
Ein Fest wie in den 80ern... 16
Geburtstage 17
Telefonliste 18
Ein herzliches Dankeschön unseren Spendern! 19
Die Beiträge stammen von: 19

Impressum:

Zeitschrift: „Der Zwölfer"
Inhaber, Herausgeber und Hersteller: Pfadfindergruppe Linz 12, Stockholmweg 23, 4040 Linz
Redaktion: Georg Mahringer, Bachlbergweg 81, 4040 Linz, redaktion12er@aon.at
Anzeigenredaktion: Brigitte Schrenk, Niedermayrweg 8, 4040 Linz
Inhalt: Information über die Pfadfindergruppe Linz 12
erscheint viermal jährlich

Team Öffentlichkeitsarbeit: pr-linz12@yahoogroups.com

Frühlingserwachen! (Gemeinsam dabei sein)

Gisela Müller und Clemens Gahleitner

Gerade eben war noch tiefster Winter und alle waren noch gespannt was das Christkind bringen wird - schon ist aber die Weihnachtszeit vorbei. Ihr habt die letzten Schularbeiten des Semesters geschrieben und das gut genug um die Ferien auch richtig genießen zu können.

Jetzt aber merkt man bereits, dass die Tage wieder länger werden, die Vögel wieder mehr zwitschern und mancher Orts auch schon

die ersten Krokusse aus der Erde blinzeln.
So soll es auch sein, wenn der Frühling - auch dem Kalender nach – ins Land zieht.
Aber was geschieht nun bei Linz 12 – Urfahr im Frühling? Jede Menge natürlich!

Einige Aktivitäten finden tatsächlich im Frühling statt, aber vieles wird im Hintergrund bereits geplant, damit auch der Sommer zu einer heißen und spannenden Jahreszeit wird.

Am **28. März 2004** findet der **Spezialabzeichentag der Gu/Sp** statt. Unzählige Spezi–Abzeichen können von unseren 10 – 13 Jährigen erworben werden. Die Aktion findet für die ganze Region Linz statt und am Ende dieses sicherlich sehr interessanten Tages gibt es die große Verleihungszeremonie.

Kurz darauf gibt es am **18.04.2004**, die **Georgsmesse in der Hl. Geist Kirche**. Gestaltet wird diese Messe heuer wieder von unseren **Ra/Ro´s**, die sich bereits auf dein Kommen freuen. Der Chor von Linz 12 wird sich wieder um einen stimmungsvollen musikalischen Rahmen kümmern und sein Bestes zum Besten geben!

Der wichtigste Tag im Jahr für mich (Clemens Gahleitner) und die **Wi/Wö**: Am **24.04** kam ich von der Milchstraße auf die Erde und unsere Jüngsten werden **„Quer durch die Milchstraße" ein äußerst spannendes RWS (Regionalwettspiel)** erleben.

Auch am **Tag der Arbeit (1. Mai 2004)**, der heuer leider ohnehin auf einen Samstag fällt, geht die Action weiter: Die **Gu/Sp** fahren auf das **RAT** (Regionalabenteuer) und das - wie immer - ob der Überparteilichkeit der PPÖ ganz ohne rotem Hintergedanken. *gg*
Zwei Tage werden unsere Mädels und Jungs ein actionreiches Wochenende erleben und gleichzeitig um einen der wenigen Plätze für die Teilnahme am LAT „kämpfen". (Übrigens: beim Landesabenteuer - so habe ich gehört – soll es heuer um Piraten, Geister, Papageien etc. gehen!)

Zu guter Letzt: Unsere kleine Sandra (Zauner) wird am 19.04 zarte 3..ig Jährchen jung! Wir freuen uns alle mit Dir und hauptsächlich auf dein Fest´l! Herzliche Gratulation!

Ein zartes, romantisches, fröhliches Erwachen aus dem Winterschlaf! Wir wünschen euch allen viel Elan und Motivation für Vorbereitung und Planung sowie viel Spaß beim Dabeisein!

Clemens und Gisi

Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

Möchte nicht wissen, ...

Peter Brunner

... wie es bei Dir zu hause aussieht.

Hast Du eine eigene Putzfrau oder Raumpflegerin, oder hat Deine Mami genug Zeit hinter dir herzuräumen? Wenn ja, dann schätze Dich glücklich, denn zu hause kannst Du ja machen was Du willst, jeden Mist, jeden nur erdenklichen Saustall – ohne Verantwortung zu übernehmen – denn irgendwer räumt ja auf.

Leider ist das bei uns nicht so. Kein Mistkübel entleert sich von selber, kein Boden kehrt sich von selbst und kein Fenster putzt sich von selbst. Und Deine Mami kommt auch nicht ins Heim und macht das. Und trotzdem gehen unsere Mistkübel nicht über, kann man durch unsere Fenster durchsehen und pickt am Boden nicht zentimeterhoch der Dreck – wie geht das ???

Nun ja, es gibt doch hin und wieder ein paar Leute, die sich an einen Reinigungsplan halten, die ihren Dreck selber wegräumen oder aber einfach einmal einen Handgriff mehr machen als nötig. Warst Du schon mal dabei ? Kübel, Wettex, Schwämme und Putzmittel sind in ausreichendem Ausmaß vorhanden und warten nur darauf, von Dir in Anspruch genommen zu werden.

Vielleicht hast Du einmal Zeit, gerade jetzt bei Aktivitäten im Heim – jetzt geht auch die Gartenarbeit wieder los – mithelfen zu wollen. Dein Heimwart berät Dich gerne und ist auch gerne Gastgeber bei diversen Arbeiten im Heim (Getränke für fleißige Helfer gibt's gratis!).

Eigentlich sollte das alles ganz einfach selbstverständlich sein, denn wie sagte schon B.P.: "Verlasse das Heim ein bißchen besser als du es vorgefunden hast".

Und das meint auch Dein

PB.

Ein Trupp stellt sich vor (Teil 1)

Wir, der Trupp 3, das ist die Montagsheimstunde im Pfarrheim Hl. Geist. Heuer sind wir 13 Kinder und 4 Leiter. Seit nicht ganz 2 Jahren gibt's bei uns auch Mädels, was ganz gut funktioniert, mal abgesehen vom Schlusskreis und dem dazugehörigen Händehalten.

Und das sind wir (auf dem Bild von links nach rechts zu sehen):
Klaus: Ich heiße Klaus und freu mich schon sehr auf das Sommerlager, Alter: 12 (bald 13!), Hobbies: Snowboarden, Ski fahren, Rad fahren, Wichtig: suche Brieffreunde! (12 – 14 Jahre, männlich), bitte per email antworten: knechtis@linzag.net

Hermann: Hallo ich bin Hermann und bei den Pfadis von Linz 12. Meine Patrulle heißt Adler. Mein Hobby ist der Rennsport (leider nichts davon in den Heimstunden ;-( ), aber trotzdem machen mir die Heimstunden viel Spaß. Servus!

Lisa: Ich heiße Lisa Deixler und bin mit meiner Freundinnen bei den Pfadis. Ich schwimme sehr gerne und ich würde gerne nach Neuseeland fahren. Außerdem koche und backe ich sehr gerne mit meiner Freundin Katrin. Meistens gelingts! Eure Lisa
Daniel: Ich bin 12 Jahre alt und besuche den Trupp 3 der Gruppe Linz 12. Meine Hobbies sind Rad fahren und Tauchen.

Matthias: Hallo mein Name ist Matthias Oyrer. Ich besuche den Trupp 3 der Pfadfinder Linz 12. Meine Hobbys sind Skateboarden und Schwimmen. Außerdem sind meine Lieblingsmusiker Nirvana und System of a Down.

Katrin: Hallo Du! Ich bin Katrin und gehe zu den Pfadis in Linz. Ich koche, lese und bastle sehr gerne. Später möchte ich gerne etwas mit Kindern machen!

Ingo und Alex sind die beiden Leiter auf dem Foto. Sie sind seit knapp 2 Jahren Assistenten im Trupp, leider könnt ihr auf unserer Homepage (www.scout.at/linz12) noch kein Profil von ihnen lesen. Vielleicht klappt es ja nach dieser indirekten Aufforderung, dass die beiden dies erledigen.

Die restlichen Kinder stellen sich in der zweiten Ausgabe 2004 des 12-er vor!

Aufruf an alle Eltern!

Wir brauchen für unser Pfadfinderheim am Gründberg noch Besteck, Fleisch- und Dessertteller, damit wir für größere Feste (z.B. Sommerfest und ähnliche) wieder gerüstet sind.

Wer also ausmistet oder überflüssige Sachen zu Hause hat, möge diese bitte in den Heimstunden bei den Leitern abgeben.

Vielen Dank schon im Voraus!

Waldweihnacht Dezember 2003

Brigitte Schrenk

Es gibt in unserer Gruppe ein paar Veranstaltungen, die zur Tradition geworden sind und die jedes Jahr stattfinden. Dazu gehört auch die Waldweihnacht, die im Freien am Waldrand bei einem geschmückten Baum gefeiert wird. Dabei wollen wir uns auf das bevorstehende Fest einstimmen und die Hektik etwas vergessen.

Jedes Jahr bemühen sich ein Vorbereitungsteam, unser Kurat Pfarrer Thomas Mazur und der Chor, ein ansprechendes Programm zusammen zu stellen, ein Mix aus Liedern, Gedichten und Geschichten (mit nachdenklich stimmenden und auch heiteren Texten).

Schon oft hat uns der Wettergott einen Streich gespielt und wir feierten bei grausigem oder regnerischem Wetter. Auch vor der letzten Waldweihnacht hatte es den Anschein, daß wir wieder einmal ziemlich naß werden könnten.

Doch zum Glück hörte der Regen rechtzeitig auf und so marschierten wir im Trockenen vom Petrinum ein Stück den Kreuzweg entlang Richtung Pöstlingberg.

Diesmal war der Lichterzug (einige hatten Laternen oder Fackeln mit) so kurz wie schon lange nicht mehr. Und es ist allen aufgefallen, daß sehr wenig Kinder, also unsere Pfadfinder, die Wi/Wö, GuSp, Ca/Ex mit dabei waren! Warum eigentlich? Weihnachten ist doch auch oder vor allem ein Fest für die Kinder! Haben sie sich vom schlechten Wetter abschrecken lassen oder ist ein vorweihnachtliches Fest ohne Geschenke nicht mehr gefragt?

Ich weiß es nicht, aber ich würde mich freuen, beim nächsten Mal wieder mehr Kinder mit ihren Eltern dabei zu sehen!

Nicht unerwähnt lassen möchte ich das Engagement unserer RaRo, die uns wieder mit heißem Punsch (mit und ohne Alkohol) verwöhnten!

Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

GuSp-Fasching

Ingo Hackl

Traditionsgemäß fand am Faschingsmontag (gibt's den ?) wieder die Faschingsheimstunde statt und so tummelten sich zahlreiche Sträflinge, Hippies, Grüne Männchen, Skelette und Teufel im Schückbauerheim.

Auch einige „Mädchen" waren darunter, wobei manche wirklich täuschend echt wirkten (die Leiter, die einen auf Mädchen machen wollten, wurden allerdings aufgrund der unrasierten Beine entlarvt).

Alex, der Hexerich und Entertainer, führte gekonnt durch den Abend und durch die zahlreichen Spiele kam keine Langeweile auf. Die Kinder durften in so unterschiedlichen Disziplinen, wie Lieder-mit-einem-Keks-im-Mund-vorpfeifen und Mit-einem-Luftballon-zwischen-den-Köpfen-tanzen brillieren. Bei einem Spiel ging es darum, sich gegenseitig mit verbunden Augen mit Schwedenbomben zu füttern, was jedoch eher zu einem ins Gesicht schmieren derselbigen ausartete (mit meinem Freund Matthias hab ich da noch eine kleine Rechnung zu begleichen).

Nach einer kleinen Stärkung mit Krapfen ging es dann in die nächste Spielrunde. Beim „Mehlschneiden" konnte jeder beweisen, ob er wirklich eine ruhige Hand besitzt. Jene mit zittrigen Händen machten dieses Manko dadurch wett, dass sie beherzt ihre Köpfe ins Mehl tauchten, um das Streichholz wieder herauszufischen. Der Kostümwettbewerb wurde übrigens von einem „Mädchen" (Maxi) gewonnen. Allerdings hätten auch einige andere Anspruch auf den ersten Platz erheben können.

Gratulation an die Kinder für die gelungen Verkleidungen. Peti hätte meiner Meinung nach einen Spezialpreis für die gelungenste Frisur erhalten sollen.

Die Gewinner des Kostümwettbewerbs

Volle Konzentration

Beate zeigt ihr wahres Gesicht

Noch sind die Luftballons ganz

Kostümvielfalt

Da wurde Mutter Natur
wohl etwas nachgeholfen

Blondine und Hexerich

Entkommener Sträfling

„Morsen" – A wie Anton, aber C wie Coca-Cola. Warum?

Markus Behawy

Wir waren froh, dass wir uns noch der alten Methoden der Datenfernübertragung ohne Satelliten und Glasfaserkabel entsinnen konnten, als bei „Independance Day" Ausserirdische unser High Tech Kommunikationssystem fremdentzweckten.

Nur aufgrund der Anwendung von Morsetechnik wars möglich den mutigen Gegenangriff zu starten.

Und dann auch noch um den Kindern mal zu zeigen, wie schon

im 18. Jahrhundert Nachrichten aus Spanien binnen weniger Stunden die Pariser Börsenkurse einstürzen liessen, knöpften wir uns im Jänner das Morsealphabet und das System der schnellen Low

Tech Kommunikation vor.

Da die meisten Kinder nicht soo begeistert sind von diesem Thema, müssen wir Leiter uns immer voll ins Zeug legen, um die Kinder zu motivieren. Hier ein kleiner Einblick in eine Heimstunde des Trupp 3 - Bilder mehr sagen als tausend Worte!

Pfadichor Linz 12 auf der homepage!

Gruppe

Seit kurzer Zeit kann man den Chor auch auf der Linz12 - homepage im Internet besuchen.
Geplant ist, in Zukunft alle Partituren unserer Lieder zum Herunterladen auf diese Seite zu stellen. Dann kann sich jede(r) Sänger(in) zuhause die Noten ausdrucken, die Kopiererei hat ein Ende!

Wir könnten auch noch stimmliche Unterstützung brauchen, wer also Lust am Singen hat und etwas Zeit entbehren kann, meldet sich bitte bei Brigitte Schrenk, Tel. 91 75 39, (wolfgang.brigitte@utanet.at) oder bei einem anderen Chormitglied.

Claudia Zederbauer, ehemaliges Vöest-Chor-Mitglied, mit Chorleiterausbildung und mittlerweile Solosängerin, ist seit nunmehr fast 3 Jahren unsere neue Chorleiterin.

Derzeitige Sängerinnen und Sänger: Bauer Elfi und Helmut, Doppelmair Margit, Gahleitner Clemens, Glocker Hannes, Gudrun und Dieter, Hauser Waltraud, Astrid und Martin, Mahringer Georg, Munz Gerhard, Riener Siglinde, Röthler Birgit, Schrenk Brigitte, Zauner Michi.

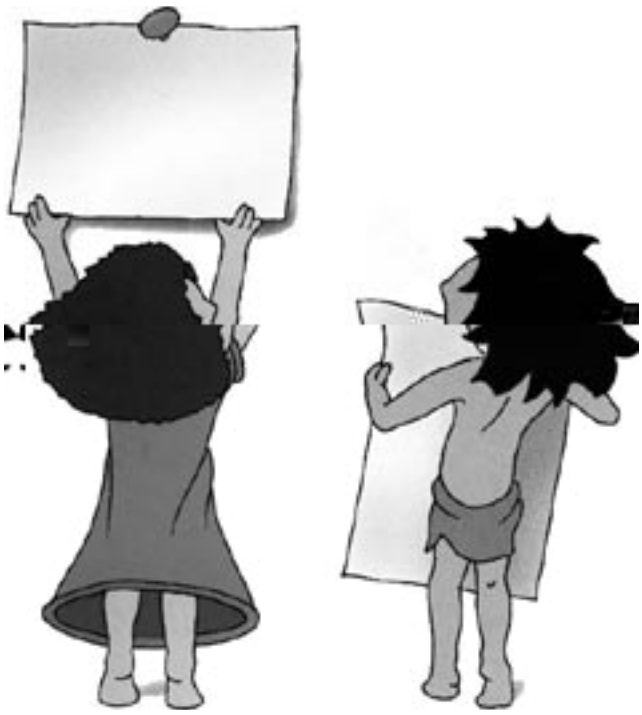
Online
Linz 12
http://www.scout.at/linz12
linz12@scout.at

EURE SEITE

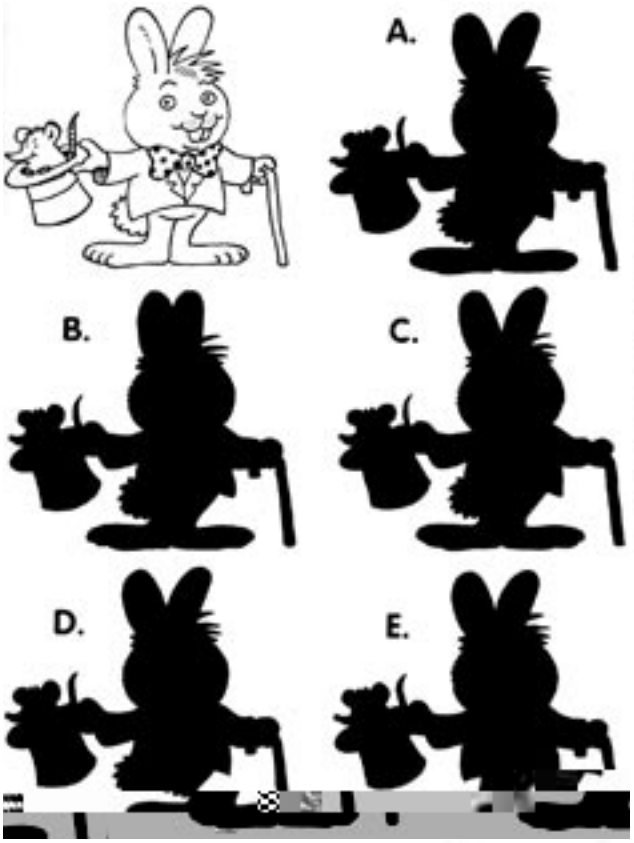
Die beiden "Eure Seite"-Briefkästen sind nun endlich installiert (Schückbauerheim im Vorraum und Heimraum Hl.Geist). Wenn ihr also Kontakt mit uns aufnehmen, beim Gewinnspiel teilnehmen oder den Leiter des Quartals küren wollt, werft eure Nachricht einfach rein. Natürlich könnt ihr auch per e-mail mit uns in Verbindung treten (Sandra_Zauner@hotmail.com bzw. gisi.m@gmx.at). Viel Spaß beim Lesen "Eurer Seite"!

Oster - Bastelei

Brich das obere Drittel eines Eis ab, bemale die untere - größere - leere Hälfte vorsichtig mit Wasserfarben oder Filzstiften. Besonders schön glänzend wird die Vase, wenn du sie dann mit Klarlack überziehst.
Klebe dann kleine Holzperlen unten ans Ei an, damit die Vase steht. Befülle sie nun zu 2/3 mit Watte, gib Kressesamen darauf und gieße diese täglich (müssen immer feucht gehalten werden). Nach einigen Tagen hast du dann ein kleines essbares Osternest. Du kannst die Vase aber auch mit Ostergras befüllen und einen Schokohasen oder Schokolade-Ostereier hineinsetzen.



Osterhasen-Rätsel



Welcher Schatten gehört zum Osterhasen? Schick die richtige Lösung per e-mail an uns oder wirf sie mit deinem Namen und Telefonnummer versehen in einen der beiden "Eure Seite"-Briefkästen und gewinn einen 10 Euro-Gutschein für das Linz 12er Sommerfest am 5.6.2004!!!
Das Lösungswort des Weihnachtsrätsels der letzten Ausgabe lautete übrigens "Waldweihnacht". Wir gratulieren Peti Brunner zum Gewinn der praktischen Handwärmer.

Warum meinst du, bist du zum Leiter des Quartals gewählt worden?
Naja, das mit dem "Burn Out" schockiert mich schon ein bisserl! An und für sich habe ich immer noch sehr viel Spaß mit unseren Wichteln und Wöflingen in den Heimstunden. Ich kann mir nur denken, dass es hier jemand gut mit mir gemeint hat und mir eine Freude machen wollte. Zugeben muss ich allerdings, dass es teilweise schon schwierig ist, Pfadi-Aktionen, Heimstunden, Arbeit und Studium unter einen Hut zu bringen und alles mit der gleichen stetigen Motivation zu tun. Aufgrund dieser Mehrfach-Belastung muss ich teilweise schon Abstriche von meiner Erholungs-Freizeit machen. Trotzdem finde ich es sehr nett, dass das bemerkt wurde. Ich bedanke mich recht herzlich bei jenem Anonymen , der mich gewählt hat!

Wen wirst du denn ins Relaxium mitnehmen?
Da ich momentan ja bekanntlich Single bin, habe ich niemanden den ich dir jetzt ad hoc nennen könnte. Aber wenn jemand mit mir mitkommen möchte, würde ich mich über ein E-Mail von Interessierten (hoffentlich viele Mädels) freuen. (egon127@a1.net) Wer mir die originellste und beste Begründung nennt, warum er/sie mitkommen möchten der/die darf dann gerne mitkommen zum Relaxen! (Aber bitte nur erstgemeinte Mails! :-)))

Welche Sauna magst du denn am liebsten?
Na die Finnische Sauna natürlich! Ich war ja in Finnland auch oft in der Sauna! Ein heißer Tip ist auch das Outdoor-Whirlpool! Da bin ich einem Besuch nicht abgeneigt!

Dabei sein ist alles ...

Am 24.4.2004 findet der Frühlingsball der Pfadfinder **Puchenau** um 20.15 im Buchensaal statt.

Das traditionelle und gern besuchte Gartenfest von **Linz 2** erfreut uns heuer am Samstag, 15.5.2004. Beginn ist 16 Uhr, Eintritt frei!
Wie immer gibt es einen Spielenachmittag, Sektbar, Cocktailbar und ein Schätzspiel!

Ein Jubiläum steht wieder mal ins Haus: Die Pfadfinder Kleinmünchen, also Gruppe **Linz 5** feiert den 70er!
Samstag, 24.4.2004 findet die Eröffnung des neuen Willi-Zimmerbauer-Heimes statt. Geboten wird uns ein Straßenfest, kulinarische Köstlichkeiten, Fotoausstellung, Spielefest, Highland-Games, Hüpfburg, Spielebus, Modeschau, Lagerfeuer und eine sehenswerte Jurtenbar!
Am 25.4.2004 findet dann die Georgsmesse dort statt, mit anschließendem Frühschoppen bis 13 Uhr.

Wählt den Leiter/die Leiterin des Quartals!

Gibt es einen Leiter/eine Leiterin, der sich für euch besonders ins Zeug gelegt hat, der sich für euch eingesetzt hat, der etwas besonders Tolles auf die Beine gestellt hat - oder der etwas Erhohlung dringend nötig hat... weil ihr es ihm nicht gerade leicht gemacht habt?

Dann füllt das unten stehende Formular aus, und werft es in den grün-schwarzen Postkasten im Schücki-Heim, bei der Spender-Wand im Eingangsbereich oder im Heimraum Hl. Geist.

Nicht die Anzahl der Einsendungen für einen Leiter/eine Leiterin, sondern die Begründung, warum er/sie einen Wellness-Tag in Bad Schallerbach im Wert von 20 Euro verdient hat, entscheidet.

Den Wellnesstag hat sich verdient:

_____

_____

weil,_____

_____

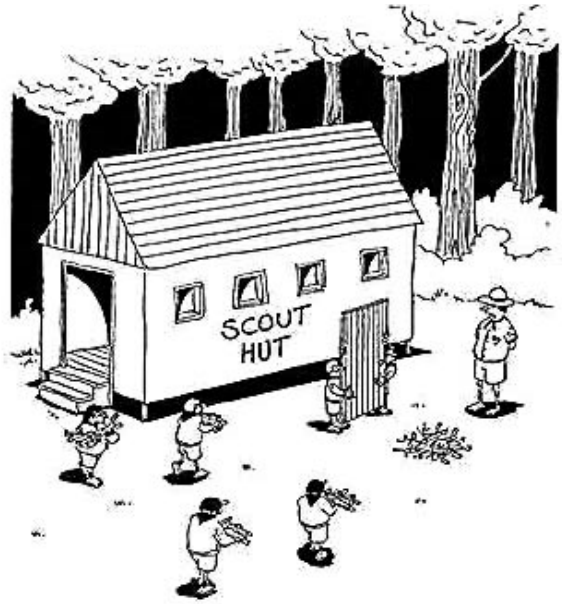
_____

_____

_____

Wenn du willst , kannst du uns auch deinen Namen mitteilen:

_____



"So, jetzt bringt ihr die Tür zurück und sammelt RICHTIGES Feuerholz!!!"

Habt ihr Veranstaltungstipps, die auch für andere Pfadis interessant sein könnten (Bälle, Festln,...)?
Teilt sie uns mit, wir werden sie veröffentlichen.
Email oder Nachricht in einen der beiden Briefkästen genügt.

Gilde Bergkristall - Silvester 2003

Lukas Schrenk, Wölfling

Am 31.12.2003 waren wir mit den Pfadfindern (12 Erwachsene und 9 Kinder unserer Gilde) auf der Gis Silvester feiern.

Auf Bobs und Schlitten transportierten wir unser Gepäck vom Parkplatz bis zur Brenner- Hütte.

Danach machten wir uns alle an die Arbeit, um eine Schnee-Bar zu bauen. Den Nachmittag verbrachten wir draußen mit bobfahren und rodeln.

Zur Stärkung gab es am Abend Schweinsbraten und Ripperl. Nach dem Abendessen spielten wir verschiedene Spiele. Kurz vor Mitternacht bereiteten wir die Raketen vor.

Um 12 Uhr Mitternacht schossen wir die Raketen ab. Die Erwachsenen stießen mit Sekt an und tanzten Walzer vor der Hütte. Wir Kinder bekamen Kindersekt.

Dann steckten wir uns mit Fackeln eine Bobfahrstrecke aus.

Anschließend gossen wir in der Hütte Blei und wärmten uns mit einer Gulaschsuppe auf. Ich bin ca. um 1:15 Uhr schlafen gegangen.

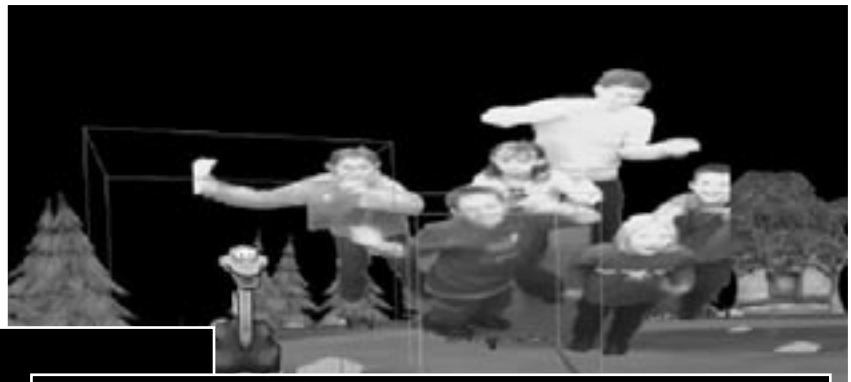
Am nächsten Tag schliefen alle lang. Nach dem Frühstück gingen wir wieder bobfahren und rodeln. Zum Mittagessen gab es Reste vom Vortag. Nachher machten wir die Hütte sauber.

Wir packten das Gepäck wieder auf die Schlitten und gingen zu den Autos.

Es war sehr toll auf der Dr. Alexander-Brenner-Hütte!

Wölflingsheimstunde im AEC

Nicht ganz uninteressant dürfte die gemeinsame Wölflingsheimstunde im Linzer Ars Electronica Center (AEC) gewesen sein: Besichtigung aller angebotenen Installationen, Fotos in der Blue Box (siehe Fotos rechts) und auch viel Spass machten die Begegnung mit der Zukunft zum Vergnügen.



Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

Winterlager der Gilde Bergkristall

Gabi Kuplinger

Wie bereits vor 2 Jahren haben wir uns auch heuer wieder den Feuerkogel als Ziel für unser Winterlager vom 16.1. bis 18.1. ausgesucht.

Am Freitag gegen 14 Uhr ging es los. Wir fuhren alle vollgepackt mit Skiausrüstung, Rodeln, Rutschtellern und allem was man sonst noch so braucht, Richtung Ebensee.

Dieter und Baux waren schon etwas früher aufgebrochen, denn sie wollten den Feuerkogel mit den Tourenski bezwingen. Wir waren auch heuer wieder in der Christophorushütte untergebracht (super Aufenthaltsraum, tolles Essen, nette Wirtsleute, geräumige Zimmer (sehr gut geheizt!!!!)).

Den restlichen Freitagabend verbrachten wir mit spazieren gehen, rodeln, Schneehöhle bauen, Rutschteller fahren, plaudern und gemeinsamen Spieleabend.

Am Samstag stand für die meisten Skifahren auf dem Programm (auch Skitouren waren angesagt). Da es den ganzen Samstag schneite, waren wir ziemlich alleine auf den Pisten unterwegs – echt tolles Tagesskigebiet für Familien. Unsere jüngsten Gildemitglieder Elena und Paul, waren zum Skifahren leider noch zu klein. Doch auch sie waren fleißig mit ihren Eltern auf den Rodeln unterwegs. Im Großen und ganzen haben wir auch am Samstag die meiste Zeit im Freien verbracht.

Am Abend hat es dann doch noch aufgerissen und wir wurden mit einem tollen Blick auf Ebensee und Gmunden bei Nacht belohnt. Leider gab es heuer kein Flutlichtskifahren für uns. Dennoch nutzten wir die Piste vor dem Haus für eine Nachtrodelpartie. Nachdem wir alle unsere Kinder ins Bett gebracht hatten, gönnten wir uns noch ein Gläschen Wein, od. ein Stamperl Schnaps bzw. Grün-Bitter, und es wurde wieder ein lustiger Spieleabend (mit Paschen, Möpse mopsen und Razzia).

Am Sonntag wurden wir vom schönen Wetter überrascht. Kurzfristig haben wir unsere Abreise um einige Stunden verlegt, um den wunderschönen Tag nochmals zum Skifahren, rodeln, spazieren.....zu nutzen. So gegen 15 Uhr hatten wir dann alles wieder eingepackt und konnten mit der Gondel talwärts fahren. Einigen war diese Art der Fahrt ins Tal zu unspektakulär – sie fuhren lieber mit den Skiern zur Talstation. Nach der Verteilung des Gepäcks und einem Ständchen für das Geburtstagskind Martin Binder via Handy (er war leider heuer nicht dabei), machten wir uns alle wieder auf den Weg nach Hause.

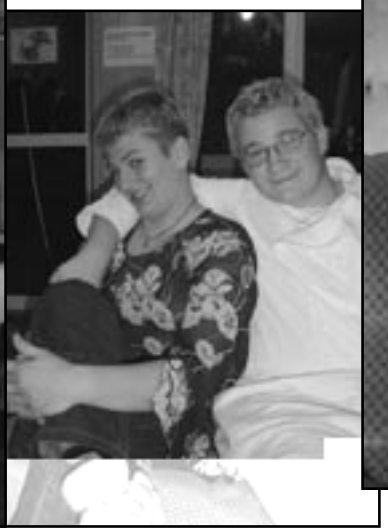
Um dieses Wochenende auf einen Punkt zu bringen: Es war wirklich traumhaft!!!!!!

Dabei waren:

Thomas – Nicole Lehner mit Paul
Bettina Marek–Jürgen Frank(Baux)
Brigitte–Wolfgang Schrenk mit Carina und Lukas
Gudrun–Dieter Glocker mit Theresa und Daniel
Karin–Peter Hofbauer mit Elena
Christian Edelmaier mit Cornelia und Sabrina
Gerhard Munz
Gabi–Gerhard Kuplinger mit Julia und Iris.

Fasching bei den CaEx

Auch bei den CaEx der Montagsheimstunde war der Fasching nicht unbemerkt zu Ende gegangen: Wie auf Verabredung verkleideten sich alle als Angehörige des jeweils anderen Geschlechts, was ungeahnte Einblicke in die Vorstellungen mancher ermöglichte: Es gab unglaublich tussige "Mädels" und wahnsinnig coole "Burschen". Jedenfalls wurde glaubhaft versichert, dass der Spass auf keinen Fall zu kurz kam. Was wir hiermit zur Kenntnis nehmen.



Ein Fest wie in den 80ern...

Michaela Hackhofer

Ob es nun der ist, der jetzt Twix heißt, ein C64, Schwarzwaldklinik, Popper, NDW, Night Rider, New Kids On The Block, Jogging High, Fönfrisuren, Boss oder Lacoste, Bravo, Discoroller, Neonfarben oder Paulchen Panter, es sind alles Dinge, welche die Welt in den 80er & 90er Jahren bewegte und prägte.

Diese schönen Erinnerungen veranlassten uns dazu, dieser genialen Zeit mit einem „zurück in die Vergangenheit"- Fest'l ordentlich Tribut zu zollen (obwohl wir zugeben, dass Gott sei Dank nicht alle Dinge aus den 80ern in die 90er übernommen wurden, man denke nur an ...).

Wir durchstöberten Internet & Flohmärkte auf der Suche nach Utensilien und Musik der vergangenen 20 Jahre. Am Ende hatten wir so viele Musikstücke gesammelt um ca. 48 h non-stop zu feiern.

Ebenso umfangreich wie die Musik-Sammlung präsentierten sich auch die 80er Outfits der Party-Gemeinde da gab es einen Patrik Swayze Verschnitt, Jogging-Proleten, DiscoQueens usw.

So manches technische Gadget an diesem Abend stammte allerdings aus dem 21. Jahrhundert (ein bestimmtes Handy ausgenommen).

Die Party fiel aufgrund etlicher Terminprobleme und dadurch resultierender kurzer Vorankündigungszeit leider etwas kleiner aus als erwartet - was aber niemanden daran hinderte, das Fest in vollen Zügen zu genießen. Immerhin fanden ca. vierzig 80er Freaks den Weg „zurück in die Vergangenheit" und wir feierten bis spät in die Nacht (Morgen) eine tolle Party.

Um euch ein bisschen einen

Eindruck geben zu können, was an diesem Abend so los war, haben wir einige Fotos eingefügt.

Wir danken allen fürs Kommen und freuen uns schon auf ein nächstes Mal.

Geburtstage

Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

**Das Zwölfer - Team gratuliert
allen recht herzlich !**

Telefonliste

Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

Ein herzliches Dankeschön unseren Spendern!

Mag. Helmut Winkler, Mag. Heinz Filnkössl, Eva Rackeseder, Dipl. Ing. Hansjörg Jilka, Ing. Hans Reichl, Mayr Helfried, Tatschl Erika, Elisabeth Lenk, Ingeborg Mayer, Mag. Josef Ahammer, Bmst. Ing. F. Rothbauer, ZAuner Julia Staudinger Rudolf, HR Prof. Sepp Petschnek, Kaltenböck Stefan, Schmid Hermann, Jakobi Helmut, Doris Pellegrini, Mühlböck Alfred und allen, die durch großzügige Aufrundung ihres Jahresbeitrages die Jugendarbeit der Pfadfindergruppe Linz 12 unterstützen.

Die Beiträge stammen von:

Gisela Müller und Clemens Gahleitner, Peter Brunner, Ingo Hackl, Markus Behawy, Lukas Schrenk, Gabi Kuplinger, Michaela Hackhofer und der Redaktion (Brigitte Schrenk, Georg Mahringer, Gerald Zukrigl).

Internetausgabe
ohne Werbung und
persönliche Angaben !

Bar freigemacht
Postamt
4040 LINZ

Absender:
Pfadfindergruppe Linz 12
Redaktion "Der Zwölfer"
Georg Mahringer
Bachlbergweg 81
4040 Linz